TTC Sebbeterode-Winterscheid

Erste siegt im Abstiegsduell nach 5:2 Rückstand

Bezirksliga Gr.4:

TTG Ottrau/Berfa 2013 II - TTC Sebbeterode-Winterscheid 5:9

Geschlossene Mannschaftsleistung sichert wichtigen Auswärtssieg

Gegen den direkten Konkurrenten im Abstiegskampf wollte man mindestens einen Punkt mit nach Hause nehmen. Doch die Doppelstärke der Gastgeber machten der Ersten, wie im Hinspiel, Probleme. Lediglich das Doppel Kim Heynmöller und Christian Viehmeier konnten mit 3:2 siegen. Wobei sie einen 0:2 Rückstand drehten. Das erste Einzel holten ebenfalls die Gastgeber und man lag schon mit 3:1 im Hintertreffen. Kim Heynmöller konnte mit einem 3:2 Sieg auf 3:2 verkürzen. Doch im Anschluss konnte Ottrau zwei Einzel mit 3:1 für sich entscheiden und sahen durch den 5:2 Vorsprung wie die sicheren Sieger aus. Doch es sollte anderes kommen. Denn es sollten nur noch Einzelsiege von Ersten auf dem Spielbogen auftauchen. Heiko Kirschner (3:2) und Otto Plamper (3:1) konnten die letzten beiden Einzel der ersten Einzelrunde gewinnen und auf 5:4 verkürzen. Der an diesem Tag ungeschlagene Kim Heynmöller gewann auch sein zweites Einzel (3:1) und glich somit aus. Christian Viehmeier zog mit einem 3:0 Sieg nach. Ebenfalls mit 3:0 setzte sich Martin Kolb durch. Michael Faust lag schon mit 2:0 hinten, aber er gab nicht auf und holte mit einem 3:2 Sieg einen nicht mehr für möglich gehalten Punkt zum 5:8. Damit war das Ziel Unentschieden erreicht. Doch Otto Plamper setzte mit seinem zweiten 3:1 noch einen drauf und man durfte sich über einen sehr wichtigen 9:5 Auswärtssieg freuen.

Auf dem Bild, Kim Heynmöller, der beide Einzel und das Doppel an der Seite von Christian Viehmeier gewinnen konnte.

Bezirksklasse Gr.7:

TTC Sebbeterode-Winterscheid-2 - SV 1961 Dorheim 1:9

Mehr als der Ehrenpunkt nicht möglich

Gegen Dorheim war leider, ähnlich dem Ergebnis der Vorrunde, nicht mehr drin. Zwar wurde zu Beginn durch Lecher/Renner ein Doppel gewonnen, danach jedoch wurde alles verloren. Zu schaffen machten unseren Spielern ein weiteres Mal die vielen unterschiedlichen „Noppenbeläge“, mit denen die Gäste zu überzeugen wussten und damit keinen weiteren Punkt zuließen.

Jugend-J13:

TTV Udenborn/Wabern/Unshausen - TTC Sebbeterode-Winterscheid-j13 6:4

Michael Schneider bei unglücklicher Niederlage ungeschlagen

Auch die Jugendmannschaft musste eine Niederlage einstecken, die jedoch äußerst knapp zustande kam. Nach den Doppeln (Peter/ Schwarze 1:3) (Zengin/Schneider 3:0) stand es noch 1:1. Kerem Zengin verlor dann knapp mit 2:3 Sätzen und Erik Peter mit 1:3 Sätzen. Michael Schneider gewann 3:0 und Emilian Schwarze gewann 3:1 gegen die Gegner der Heimmannschaft. Leider gingen dann wieder zwei Spiele 1:3 verloren, bevor Michael Schneider mit seinem zweiten Sieg den Endstand von 6:4 für die Gastgeber klar machte. Unsere Jungs können mittlerweile mithalten, mit etwas Glück wäre zumindest ein Unentschieden möglich gewesen.

Jugend-J11:

TTC Sebbeterode-Winterscheid-j11 - TuS 1911 Zimmersrode 2:3

Johann Lecher debütiert mit Sieg im Doppel

Nachdem man im Spiel in Zimmersrode mit einem deutlichen 0:5 das Nachsehen hatte, verpasste unsere J11 im Spiel zuhause in der Hochlandhalle nur knapp den Ausgleich nach Punkten.
Lennard Nebe und Johannes Dädelow begannen ihre Einzel mit jeweils einer Niederlage und so ging man bereits mit einem 0:2 Rückstand ins Doppel.
Hier konnte Johann Lecher in seinem ersten Ligaspiel zusammen mit Lennard Nebe einen deutlichen 3:0 Sieg feiern. Von Lampenfieber keine Spur, eine tolle Leistung unseres jüngsten Mitspielers.
Im nächsten Einzel musste sich Johannes Dädelow knapp dem starken Einser der Gäste geschlagen geben.
Beim Stand von 1:3 war das Punktspiel zwar bereits verloren, dennoch gelang es Lennard Nebe, in einem spannenden Fünf-Satz-Match noch etwas Ergebnis-Kosmetik zu betreiben.
Eine neue Erfahrung war dabei ein Timeout-Call, der seitens der Gäste kurz vor Ende des entscheidenden Satzes gezogen wurde. Eine kurze Auszeit, die beiden Mannschaften die Möglichkeit bot, noch ein paar Tipps an ihre Spieler zu flüstern. Aber dies konnte Lennard Nebe nicht aus der Ruhe bringen. Er blieb im Rhythmus und konnte das Match zu seinen Gunsten entscheiden.

Glückwunsch an die starken Gäste aus Zimmersrode, die mit dem Sieg die vorzeitige Meisterschaft eintüten konnten.

Auf dem Bild, das Doppel Johann Lecher und Lennard Nebe

TTC 1952 Todenhausen - TTC Sebbeterode-Winterscheid-j11 1:4

Auswärtserfolg bei Todenhausen

In der gleichen Woche stand am Sonntag auch noch das Auswärtsspiel bei Todenhausen für unsere J11 auf dem Programm.
Diese Partie konnten unsere Jungs sehr erfolgreich gestalten und einen tollen 4:1 Sieg mit nach Hause bringen.
Lennard Nebe und Johannes Dädelow konnten beide ihre Einzel zum Start der Begegnung gewinnen, ehe dann das Doppel um Lennard Nebe und Ilhan Zengin mit einem deutlichen 3:0 Sieg schon die Entscheidung herbeiführen konnte.
Die Gastgeber konnten noch einen Sieg im Einzel erzielen, aber mit einem weiteren Sieg von Lennard Nebe in seinem zweiten Einzel stand der 4:1 Erfolg zu buche.

Glückwunsch an unsere Jungs, sie haben tollen Tischtennis in der letzten Woche geboten.

Auf dem Bild von links nach rechts
Johannes Dädelow, Ilhan Zengin, und Lennard Nebe

Vorschau:

Erste zu Hause gegen den Tabellenzweiten Homberg gefordert

Die dritte Mannschaft tritt am Freitag in Leimsfeld an. Hier trifft man auf eine Mannschaft die 2 Punkte vor der Dritten liegt. Im Hinspiel gab es ein Unentschieden. Die Jugend u13 spielt in Ziegenhain und man will versuchen den Hinspielerfolg zu wiederholen. Die erste Mannschaft spielt am Samstag zu Hause in der Hochlandhalle gegen die Wundertüte aus Homberg. Sollte Homberg komplett antreten, wird man gegen die 2 Litauer und die eine Litauerin und die ehemaliger Europapokalgewinnerin Na Yin (**https://www.hna.de/sport/regionalsport/sport-schwalm-eder-kreis-sti248124/tischtennis-europapokal-heldin-yin-na-kehrt-zur-homberger-ts-zurueck-12809199.html**) wohl, wie im Hinspiel, eine hohe Niederlage einstecken müssen. Sollten aber die 4 Spieler und Spielerinnen nicht dabei sein, hat man sogar gute Siegchancen. Die Zweite tritt beim Tabellenführer in Neukirchen an. Auch hier werden die Trauben sehr hoch hängen, aber im Hinspiel unterlag man nur knapp mit 6:9. Den Abschluss macht wiederum die Dritte mit dem Heimspiel gegen Wasenberg. Auch hier ist der Ausgang maßgeblich von den Aufstellungen und der Tagesform abhängig.

Fr, 23.02.2024, 20:00 Uhr:
SV RW Leimsfeld-4 - **TTC Sebbeterode-Winterscheid-3**
Sa, 24.02.2024, 12:30 Uhr:
Tuspo 1886 Ziegenhain - **TTC Sebbeterode-Winterscheid-j13**
Sa, 24.02.2024, 15:30 Uhr:
TTC Sebbeterode-Winterscheid - Homberger Tschft. 1862
Sa, 24.02.2024, 18:30 Uhr:
TTC Neukirchen–Riebelsdorf-3 - **TTC Sebbeterode-Winterscheid-2**
Sa, 24.02.2024, 19:00 Uhr:
TTC Sebbeterode-Winterscheid-3 - TSV 1911 Wasenberg-2

Training:

Das Training findet zurzeit in der Regel dienstags und donnerstags ab ca. 19.00 Uhr statt. Hier können auch gerne Schüler, Jugendliche und Erwachsene vorbeikommen, die sich mal im Tischtennis versuchen wollen. Einfach mal reinschauen und Spaß haben (Schläger können zum Probieren auch gestellt werden). **Mittwochs wird für unsere jugendlichen Spieler ab 17.30 Uhr ein Training mit einem ausgebildeten Tischtennistrainer angeboten, auch hier können gerne Jugendliche und Neueinsteiger dazu stoßen**. Das beste Eintrittsalter liegt zwischen 8 und 12 Jahren, aber für eine Tischtenniskarriere ist es nie zu spät. Es gibt auch viele Quereinsteiger die es schaffen, bei einem späteren Einstieg, auf einem sehr hohen Niveau Tischtennis zu spielen.